

Zolltag Brasilien/Argentinien am 06. November 2012 in Ludwigshafen

Die Anmeldung erfolgt per Fax 0621 5904-1904, Mail oder durch Übersendung des Anmeldeabschnittes bis spätestens eine Woche vor der Veranstaltung. Sie erhalten eine gesonderte Anmeldebestätigung.

Zu der Veranstaltung Zolltag

- Teil I: Brasilien
 Teil II: Argentinien

melde/n ich/wir verbindlich an:

Name | Vorname

Weitere Teilnehmer

Firma

Straße | Nr.

PLZ | Ort

Telefon | Fax

E-Mail

Ich/Wir wünsche/n künftig Einladungen der IHK Pfalz

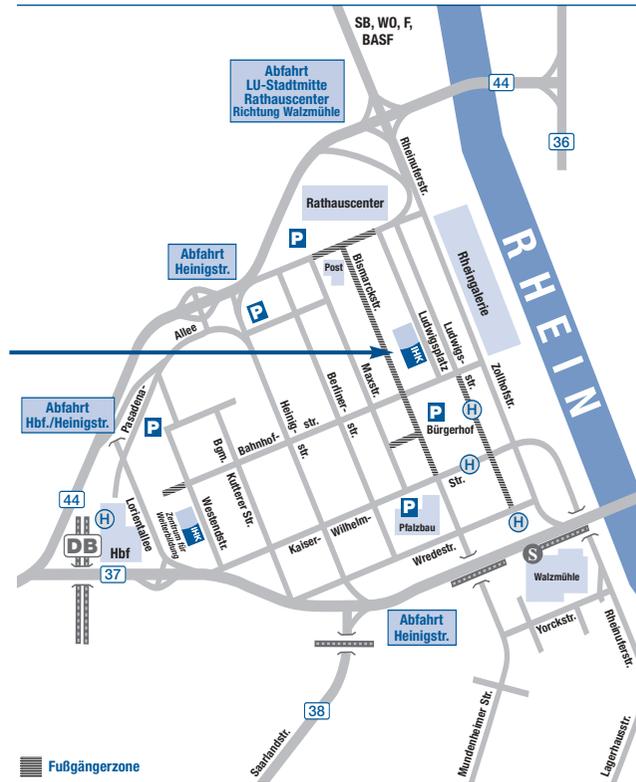
- per Post
 per E-Mail

Datum | Unterschrift

Anmeldung:

Beate Neber | Tel. 0621 5904-1911 | Fax 0621 5904-1904
beate.neber@pfalz.ihk24.de

Anfahrt zur IHK Pfalz



Veranstalter: Industrie- und Handelskammer (IHK) für die Pfalz

Termin: Dienstag, 06. November 2012
von 09:00 - 16:30 Uhr

Ort: IHK Pfalz
Ludwigsplatz 2-4 | 67059 Ludwigshafen
Haus I, Sitzungssaal I. 101 (Westpfalz)

Entgelt: Ein Veranstaltungsteil (Brasilien oder Argentinien):
90,00 Euro p.T.
Beide Veranstaltungsteile (Brasilien und Argentinien):
150,00 Euro p.T.
inkl. Seminarunterlagen/Verpflegung

Nähere Informationen:

Beate Neber | IHK Pfalz
Tel. 0621 5904-1911 | Fax 0621 5904-1904
beate.neber@pfalz.ihk24.de | www.pfalz.ihk24.de

Foto: ©360b - www.fotolia.com

Zolltag

Brasilien/Argentinien



06. November 2012 | Ludwigshafen

Zolltag Brasilien/Argentinien

Brasilien und Argentinien stellen interessante Absatzmärkte für deutsche Produkte dar. Brasilien ist Deutschlands engster Handelspartner in Lateinamerika, Argentinien die wichtigste Volkswirtschaft des spanischsprachigen Südamerikas. Der bilaterale Handel mit beiden Ländern nimmt stetig zu. Vermehrt ist er allerdings von zoll- und außenwirtschaftsrechtlichen Rahmenbedingungen geprägt. Vor diesem Hintergrund ist eine umfassende Kenntnis der zollrechtlichen Bestimmungen und Besonderheiten für einen erfolgreichen, reibungslosen Warenverkehr unverzichtbar.

Exporte nach Brasilien können für ausländische Unternehmen eine Herausforderung sein, da die Einfuhr von Waren nach Brasilien von vielen Besonderheiten gekennzeichnet ist: Zollagenten, sogen. Despachantes, branchenspezifische Einfuhrerfordernisse (z.B. das Antragsverfahren für eine nicht automatische Einfuhrlizenz) und teilweise aufwendige Registrierungsverfahren. Die Schwierigkeiten des komplizierten Zoll- und Steuersystems und die starke Bürokratisierung der Wareneinfuhr machen eine gute Vorbereitung im Brasiliengeschäft unabdingbar.

In der jüngeren Vergangenheit hat Argentinien die Hürden für Importe erhöht. Die argentinische Regierung hat die Forderung nach Importlizenzen auf etwa 200 weitere Waren und damit auf insgesamt rund 600 Warenpositionen erweitert. Zunehmend müssen Einfuhren nach Argentinien wertmäßig durch entsprechende Ausfuhren ausgeglichen werden. Daneben stellen die Aufhebung von Zollbefreiungen sowie die Verpflichtung, im Land verbleibende Importe vorab durch die Abgabe einer eidesstattlichen Erklärung anzumelden, deutsche Exporteure vor Herausforderungen.

Das nötige Rüstzeug und zollrechtliche Hintergrundwissen für die Optimierung der grenzüberschreitenden Warenbewegungen mit Brasilien und Argentinien erlangen Sie auf dem Zolltag Brasilien/Argentinien.

Industrie- und Handelskammer für die Pfalz



Volker Scherer
Leiter des Geschäftsbereichs
International



Sofie Wilms
Referentin für Recht
International

Programm



TEIL I: BRASILIEN

- 09:00 Uhr **Begrüßung**
Volker Scherer,
Leiter des Geschäftsbereichs International,
IHK Pfalz, Ludwigshafen
- Moderation**
Sofie Wilms,
Referentin für Recht International,
IHK Pfalz, Ludwigshafen
- 09:15 Uhr **Verzollungsverfahren: Zölle und Steuern, zusätzliche Abgaben, erforderliche Dokumente, Importrestriktionen und Lizenzen, Zulassungen**
Peter Liebe,
Business Development Latin America,
Wandel Consultants GmbH, Frankfurt am Main
- 10:30 Uhr Kaffeepause
- 10:45 Uhr **Spezielle Zollverfahren (z.B. Sondervorschriften im Rahmen von WM und Olympia, Einfuhr national nicht produzierter oder gebräuchter Produkte, befristete Einfuhr)**
Jan Gerd Mietzel, Rechtsanwalt und Dipl.-Kaufmann
Dr. Alexander Wohlneck, Rechtsanwalt,
Pellon & Asociados Europe LLP, Düsseldorf
- 11:30 Uhr **Erfahrungen eines Unternehmens in Brasilien**
Elmar Billenkamp,
Director Sales & design, EnviroChemie GmbH,
Rossdorf
- 12:00 Uhr Diskussions-/Fragerunde
- 12:15 Uhr Mittagessen – Get Together für alle Teilnehmer des 1. und 2. Teils

Programm



TEIL II: ARGENTINIEN

- 12:15 Uhr Mittagessen – Get Together für alle Teilnehmer des 1. und 2. Teils
- 13:15 Uhr **Verzollungsverfahren: Einfuhrlizenzen und Zölle, erforderliche Dokumente und die Rolle des Zollagenten**
Christoph Hagemann,
Rechtsanwalt, Kunz Rechtsanwälte, Bonn
- 14:30 Uhr **Umgang mit aktuellen Brennpunkten im argentinischen Zollrecht**
Nicolas Jolivet,
Head of Trade Lane Sales Management,
Latin America, DHL Global Forwarding GmbH,
Frankfurt am Main
- 15:00 Uhr Kaffeepause
- 15:15 Uhr **Mercosur**
Alf Baars,
Rechtsanwalt, Junior-Partner,
OPPENHOFF & PARTNER, Köln
- 15:45 Uhr **Erfahrungen eines Unternehmens in Argentinien**
N.N.
- 16:15 Uhr Diskussions-/Fragerunde
- 16:30 Uhr Erfahrungsaustausch bei Pfälzer Wein und Brezeln